

Bezugspreise:

Die Halle monatlich bei zweimonatlicher Vorbestellung 7,50 Mark, vierteljährlich 22,50 Mark, ...

Abend-Ausgabe.

Halle-Beitrag

54. Jahrgang

Anzeigenpreise:

Die 4 Spalten 34 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 60 Pfg., ...

Nr. 362.

Halle, Freitag, den 5. August 1921.

Einzelpreis 30 Pfg.

Was wird Frankreich beantragen?

Ein oberösterreichisches Saargebiet.

Der von besondrer, diplomatisch informierter Seite wird uns folgende Erklärung ...

zeugend wirkt. Für die Weltwirtschaft werden die Folgen ebenfalls gezogen. Deutschland würde auf dem Weltmarkt als Käufer im wesentlichen ausfallen.

Polnische Drohungen.

Das in Berlin erscheinende polnische Blatt Dziennik Berlini meldet aus Brüssel: Im Hinblick auf die bevorstehende Sitzung des Obersten Rates ...

Keine Einigung der Sachverständigen.

Der 'Temps' stellt in einem Leitartikel fest, daß die alliierten Sachverständigen, die den Auftrag haben, die Teilung Oberschlesiens vorzubereiten, bis jetzt, soweit bekannt ist, noch zu keiner Einigung gelangt sind.

Aus Oberschlesien.

Gestern abend griffen 60 bis 70 bewaffnete Injuranten die Stadt Ujest an. Landleute und Polizei vertrieben die Angreifer.

Beamte und Gewerkschaften.

Der zur Sozialdemokratie übergetretene einflussreiche Beamtenführer Falkenberg befaßt sich im 'Vorwärts' bitter über eine angeblich systematisch angelegte Hege gegen den deutschen Beamtenbund.

Deutsche Viehahlfieferungen.

In einer Note der Reparationskommission wird bekanntgegeben, daß in den nächsten sechs Monaten von Deutschland folgendes Vieh abgeführt sein muß: Pferde 29 600, ...

Tumultulsen im Danziger Volkstag.

Im Danziger Volkstag kam es gestern nachmittag zu größeren Zusammenstößen zwischen den Linksparteien und dem Senat. Die Verhandlung begann mit einer erregten Anklage des Führers der unabhängigen Sozialdemokraten, des Abgeordneten Nau, der die Senatsmitglieder mit schweren Schimpfwörtern beleidigte.

Eine Erklärung des Danziger Senats.

Ueber die Vorgänge in der gestrigen Sitzung des Volkstages veröffentlicht der Senat eine Erklärung, in der es heißt: Nach Art. 13 der Verfassung ist der Präsident im Volkstage die Vollgewalt aus. Auf Grund des ihm zusehenden Rechtes hat der Präsident des Volkstages unter dem heutigen Tage dem Senat eine schriftliche Erklärung ausgehändigt, in der es u. a. heißt: Auf Grund des Art. 13 der Verfassung habe ich zur Ausführung der Vollgewalt dem Eruch der Regierung und der Mehrheitspartei des Volkstages stattgegeben, ein genügend starkes Polizeiaufgebot in das Haus des Volkes zu legen.

Ein ungewolltes Eingefändnis.

In der internationalen, 'Halle'schen Zeitung' veröffentlicht der deutschnationale Reichstagsabgeordnete Dr. Oberlohren über die Lage in dem von Deutschland abgetrennten Gebieten Nordschlesiens einen Artikel. Er erzählt darin u. a., daß in den dortigen Zeitungen die überaus ungünstigen Mitteilungen über die wirtschaftliche Lage dieser Gebiete eine lebende Rubrik geworden sind und gibt aus einem solchen Artikel das folgende wieder: 'Best alle, die 1914 noch mit Spindeln belastet waren, gingen mit kalten Herzen Besichtigungen nach Danemart hinüber; sonst hätten wir hier schon lieber diese Konturle gebaut. ...'

Reichsregierung und Oberschlesien.

Man darf sagen, daß die Reichsregierung nichts veräumt, um die schweren Folgen aller Welt und den Alliierten insbesondere der Folgen zu führen, die eine Abtrennung Oberschlesiens nach sich ziehen müßten. Eben wieder hat sie eine Denkschrift über 'Die wichtigsten wirtschaftlichen Folgen einer Abtrennung Oberschlesiens von Deutschland' zusammengestellt und veröffentlicht, worin sie Einzelangaben über die Auswirkungen macht, die beim Verlust Oberschlesiens ...



